



Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Wirtschaft

SWISSTAINABLE

Das Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus

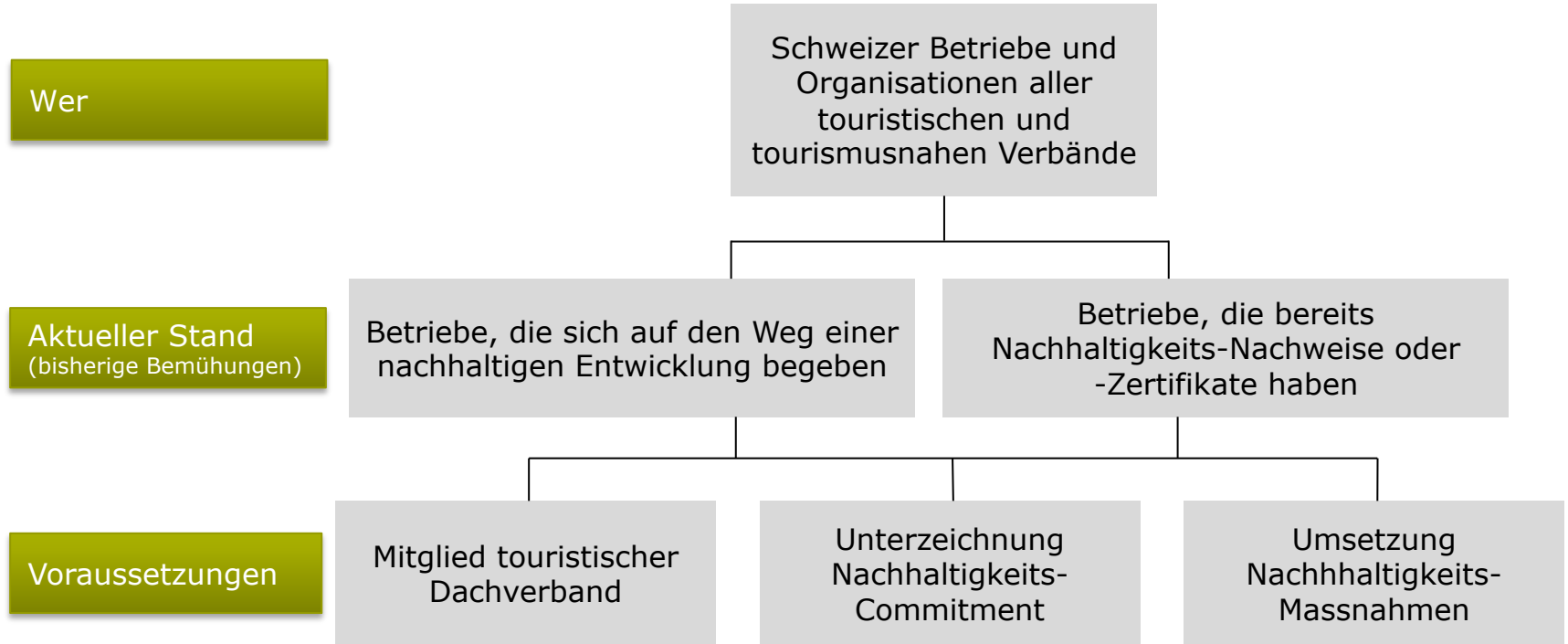
Jürg Stettler und Melanie Wyss, Hochschule Luzern

TFS Online Event: Schweiz Tourismus Webinar «Nachhaltigkeit»,
05. Oktober 2021

Einordnung und Ziele des Swisstainable-Nachhaltigkeitsprogramms

Orientierung	Sustainable Development Goals (SDG)	Strategie Nachhaltige Entwicklung des Bundes	Strategie Schweiz Tourismus	
	Global Sustainable Tourism Council (GSTC)	Tourismusstrategie des Bundes	Nachhaltigkeits-Nachweise	
Herausforderungen	Heterogenität und Anspruchsniveau	Breitenwirkung vs. Glaubwürdigkeit	Vereinfachung der Komplexität	
Ziele	Transparenz nachhaltige Angebote und Aktivitäten	Unterstützung Leistungsträger	Positionierung der Schweiz als nachhaltige Destination	Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung des CH-Tourismus

Voraussetzungen zur Teilnahme



Überblick Swisstainable-Nachhaltigkeitsprogramm

	Nachhaltigkeits- Commitment	Nachhaltigkeits- Check	Nachhaltigkeits- Massnahmen	Nachhaltigkeits- Nachweise
Level I <i>committed</i>	✓	✓	✓	
Level II <i>engaged</i>	✓	✓	✓	✓
Level III <i>leading</i>	✓			✓

Kurze Einführung zu den 4 Instrumenten

1. Nachhaltigkeits-Commitment

Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus.

Commitment.

Das gemeinsame Commitment bildet die Grundlage des Programms Sustainable. Es beschreibt die Werte und die Verantwortung des Betriebs bzw. der Organisation. Zudem zentral ist die zwölf Aspekte auf, die im Nachhaltigkeits-Check zu bewerten sind.



Prinzipiel
Wir sind uns der Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung unseres Betriebs unserer Organisation bewusst und werden alles daran, dass unsere Erklärungen und Versprechungen auch im Handeln und Verhalten noch besser und ehrlicher können – Nachhaltigkeits-Verbinden ist die Entscheidungskriterien.

Wir leisten damit einen Beitrag zur Umsetzung der 17 der UN verbindlichen Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) und zur Stärkung Nachhaltig Entwicklung (NE) im Bundesland sowie zur Positionierung der Schweiz als nachhaltiges Reiseziel.

Wir berücksichtigen bei allen unseren Entscheidungen stets ökologische, soziale und ökonomische Aspekte und streben diese mit einem umsichtigen Management.

Umwelt

Natur und Landschaft

Wir sind uns der zentralen Rolle einer intakten Landschaft und Landschaftsqualität für einen attraktiven Tourismus bewusst und nutzen diese Chancen bei der Angebotsentwicklung und -umsetzung. Wir engagieren uns für den Schutz und die Erhaltung der Landschaft, insbesondere durch die Förderung von naturnahen Lösungen und tragen zu einer nachhaltigen Tourismusentwicklung bei.

3. Energie und Klima
Wir gewinnen die Energieerzeugung durch fossile Brennstoffe und klimawirksamen Emissionen. Wir setzen uns für einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Ressourcen ein.

4. Wasser, Luft und Boden
Wir erhalten und fördern die Ressourceneffizienz, insbesondere durch einen verantwortungsvollen Umgang mit Wasser, Luft und Boden.

Gesellschaft

Bevölkerung und Kultur

Wir fördern die regionale Vielfalt sowie regionale Produkte zu fördern. Wir beachten die lokale Bevölkerung in unseren Vorhaben und fördern die regionale Kultur und ermöglichen den Austausch zwischen der Gäste und der Bevölkerung.

5. Arbeitsbedingungen und Chancengleichheit
Wir bieten faire Arbeitsbedingungen, unterstützen den Beschäftigten bei der Weiterbildung, fördern sowohl die Teilhabe von Frauen als auch die Weiterbildung unserer Mitarbeiter, achten auf Chancengleichheit sowie bei der Rekrutierung und Integration von Minderheiten.

6. Gleichberechtigung und Geschlechtergleichheit
Wir setzen unsere Ziele hinsichtlich Gleichberechtigung und Geschlechtergleichheit um und fördern die Teilhabe von Frauen und Männern bei allen unseren Entscheidungen und Vorhaben.

7. Spezifische Güter und Erbschaft
Wir setzen uns für den Schutz von Kulturgütern ein, unterstützen die Erhaltung von Kulturgütern und fördern die Teilhabe von Frauen und Männern bei allen unseren Entscheidungen und Vorhaben.

Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus. Dokument Nr. 1

2. Nachhaltigkeits-Check

Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus.
Nachhaltigkeitscheck.

	Themenbereich	Commitment
Umwelt	Natur & Landschaft	Wir sind uns der zentralen Rolle einer intakten Landschaft und Landschaftsqualität für einen attraktiven Tourismus bewusst und nutzen diese Chancen bei der Angebotsentwicklung und -umsetzung. Wir engagieren uns für den Schutz und die Erhaltung der Landschaft, insbesondere durch die Förderung von naturnahen Lösungen und tragen zu einer nachhaltigen Tourismusentwicklung bei.
	Wasser, Luft & Boden	Wir erhalten und fördern die Ressourceneffizienz, insbesondere durch einen verantwortungsvollen Umgang mit Wasser, Luft und Boden.
	Energie & Klima	Wir gewinnen die Energieerzeugung durch fossile Brennstoffe und klimawirksamen Emissionen. Wir setzen uns für einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Ressourcen ein.
	Waldtiere	Wir fördern die regionale Vielfalt sowie regionale Produkte zu fördern. Wir beachten die lokale Bevölkerung in unseren Vorhaben und fördern die regionale Kultur und ermöglichen den Austausch zwischen der Gäste und der Bevölkerung.
Gesellschaft	Bevölkerung & Kultur	Wir fördern die regionale Vielfalt sowie regionale Produkte zu fördern. Wir beachten die lokale Bevölkerung in unseren Vorhaben und fördern die regionale Kultur und ermöglichen den Austausch zwischen der Gäste und der Bevölkerung.
	Arbeitsbedingungen & Chancengleichheit	Wir bieten faire Arbeitsbedingungen, unterstützen den Beschäftigten bei der Weiterbildung, fördern sowohl die Teilhabe von Frauen als auch die Weiterbildung unserer Mitarbeiter, achten auf Chancengleichheit sowie bei der Rekrutierung und Integration von Minderheiten.
	Gleichberechtigung & Geschlechtergleichheit	Wir setzen unsere Ziele hinsichtlich Gleichberechtigung und Geschlechtergleichheit um und fördern die Teilhabe von Frauen und Männern bei allen unseren Entscheidungen und Vorhaben.
	Güter und Erbschaft	Wir setzen uns für den Schutz von Kulturgütern ein, unterstützen die Erhaltung von Kulturgütern und fördern die Teilhabe von Frauen und Männern bei allen unseren Entscheidungen und Vorhaben.
Wirtschaft	Markt und Umwelt	Wir fördern die regionale Vielfalt sowie regionale Produkte zu fördern. Wir beachten die lokale Bevölkerung in unseren Vorhaben und fördern die regionale Kultur und ermöglichen den Austausch zwischen der Gäste und der Bevölkerung.
	Bevölkerung & Chancengleichheit	Wir fördern die regionale Vielfalt sowie regionale Produkte zu fördern. Wir beachten die lokale Bevölkerung in unseren Vorhaben und fördern die regionale Kultur und ermöglichen den Austausch zwischen der Gäste und der Bevölkerung.
	Wirtschaft & Nachhaltigkeit	Wir setzen uns für den Schutz von Kulturgütern ein, unterstützen die Erhaltung von Kulturgütern und fördern die Teilhabe von Frauen und Männern bei allen unseren Entscheidungen und Vorhaben.

3. Nachhaltigkeits-Massnahmen

Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus.
Massnahmenplanung.

Bestandteil des Nachhaltigkeits-Check (jährlich/2 Jahre nach Start)

Massnahmen	Themenbereich	Verantwortliche Person	Zu erledigen bis	Erledigt
1. Massnahmen				
2. Massnahmen				
3. Massnahmen				



4. Nachhaltigkeits-Nachweise

Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus.

Anerkannte Nachweise Level III.

Die Nachweise sind als Nachweise für die Erfüllung der Nachhaltigkeitsziele zu verstehen.

Nachweise	Leistungsgegenstände	Hauptthemen	Anerkannt durch
Blaue Karte	Tourismus	Umwelt	SETO
Dokumentieren Nachhaltigkeitsmassnahmen	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 14001	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 26000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 50001	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 27001	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 28001	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 29001	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 31000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 33000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 34000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 35000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 36000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 37000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 38000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 39000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 40000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 41000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 42000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 43000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 44000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 45000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 46000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 47000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 48000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 49000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 50000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 51000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 52000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 53000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 54000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 55000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 56000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 57000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 58000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 59000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 60000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 61000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 62000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 63000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 64000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 65000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 66000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 67000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 68000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 69000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 70000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 71000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 72000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 73000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 74000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 75000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 76000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 77000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 78000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 79000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 80000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 81000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 82000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 83000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 84000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 85000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 86000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 87000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 88000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 89000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 90000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 91000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 92000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 93000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 94000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 95000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 96000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 97000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 98000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 99000	Umwelt	Umwelt	SETO
ISO 100000	Umwelt	Umwelt	SETO

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

SETO: Schweizerischer Tourismusverband

1. Nachhaltigkeits-Commitment

Ziel: Verpflichtende Aussage zu Werten und Verantwortung des Betriebes anhand von 12 Nachhaltigkeitsaspekten

- Grundlage des Swisstainable-Programms
- Orientierung u.a. an Sustainable Development Goals (SDGs) und Kriterien des Global Sustainable Tourism Council (GSTC)
- Unterzeichnung durch Geschäftsführer/in und Nachhaltigkeits-Beauftragte/n
- Kommunikation gegen innen (Mitarbeitende) und aussen (Gäste)

1. Nachhaltigkeits-Commitment

Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus.



Commitment.

Das gemeinsame Commitment bildet die Grundlage des Programms Swiss tainable. Es beschreibt die Werte und die Verantwortung des Betriebs bzw. der Organisation. Zudem zeigt es die zwölf Aspekte auf, die im Nachhaltigkeits-Check zu bewerten sind.

Präambel

- Wir sind uns der Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung unseres Betriebs/unsere Organisation bewusst und setzen alles daran, dass unsere Enkelkinder unsere Destination in ihrer feierndsten Schönheit und Vielfalt noch bereisen und erleben können – Nachhaltigkeitsverständnis als -Enkelverträglichkeit-.
- Wir leisten damit einen Beitrag zur Umsetzung der 17 von der UN verabschiedeten Sustainable Development Goals (SDGs) und zur Strategie Nachhaltige Entwicklung 2030 des Bundesrats sowie zur Positionierung der Schweiz als nachhaltiges Reiseziel.
- Wir berücksichtigen bei allen unseren Entscheidungen stets ökologische, soziale und ökonomische Aspekte und steuern diese mit einem umsichtigen Management.

Umwelt

- Natur und Landschaft**
Wir sind uns der zentralen Rolle einer hohen landschaftlichen und baualturalen Qualität für einen attraktiven Tourismus bewusst und nutzen diese Chancen bei der Angebotserweiterung und Vermarktung. Wir respektieren sensible Naturräume und Schutzgebiete, fördern die Biodiversität, konzentrieren touristische Projekte auf wenig sensible Räume und tragen zu einer nachhaltigen Raumentwicklung bei.
- Wasser, Luft und Boden**
Wir erhöhen laufend die Ressourceneffizienz, insbesondere beim Einsatz natürlicher Ressourcen wie Wasser, Luft und Boden.

Gesellschaft

- Bevölkerung und Kultur**
Wir helfen mit, die regionale Identität sowie regionale Kreisläufe zu stärken. Wir beziehen die lokale Bevölkerung in unsere Vorhaben ein, fördern die regionale Kultur und ermöglichen den Austausch zwischen den Gästen und der Bevölkerung.
- Spezifische Gästebedürfnisse**
Wir gehen auf spezifische Gästebedürfnisse ein, berücksichtigen insbesondere Familienfreundlichkeit, Barrierefreiheit oder Lebensmittelenverträglichkeiten und ergänzen laufend unsere Angebote.

- Energie und Klima**
Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffungs- und Investitionsentscheidungen, fördern erneuerbare Energieträger und reduzieren klimaschädliche Emissionen.
- Mobilität**
Wir unterstützen attraktive multimodale und umweltschonende Mobilitätsangebote zum Nutzen unserer Gäste und zur Reduktion von Umweltbelastungen.
- Abfall**
Wir minimieren den Abfall durch Vermeidung, Reduktion, Recycling und getrennte Entsorgung.

- Arbeitsbedingungen und Chancengleichheit**
Wir bieten faire Arbeitsbedingungen, optimieren den Beschäftigungsgrad der Mitarbeitenden, fördern sowohl die Partizipation als auch die Weiterbildung unserer Mitarbeitenden, achten auf Chancengleichheit sowie Work-Life-Balance und tragen zur sozialen und interkulturellen Integration bei.
- Gästeförderung und Gastfreundschaft**
Wir lassen unsere Gäste Nachhaltigkeit erleben, informieren sie über unsere diesbezüglichen Bestrebungen, animieren sie zu einem rücksichtsvollen Verhalten und überschauen sie mit unserer zuvorkommenden Gastfreundschaft.

Wirtschaft

- Marktbearbeitung**
Wir berücksichtigen in der Marktbearbeitung die ökologischen Auswirkungen der Anreise, stärken die Nahmärkte und streben einen ausgewogenen Gästernix an.
- Arbeitsplätze und Kooperationen**
Wir setzen uns aktiv für die Weiterentwicklung des Tourismus als wichtige Existenzgrundlage ein, bieten attraktive Arbeitsplätze, halten Gesamtarbeitsverträge ein, verhalten uns kooperativ und pflegen faire Partnerschaften.
- Innovationen und Rentabilität**
Wir fördern nachhaltige Innovationen, erarbeiten eine ausreichende Rentabilität und berücksichtigen bei Investitionen die wirtschaftliche Tragfähigkeit sowie die Umwelt- und Sozialverträglichkeit.

Wir identifizieren uns mit dem Commitment zur Nachhaltigkeit des Schweizer Tourismus, berücksichtigen Nachhaltigkeitsaspekte bei allen unseren Entscheidungen und erfüllen die folgenden Anforderungen:

- Wir verankern die Nachhaltigkeitsbestrebungen explizit in unserer Unternehmens- bzw. Geschäftsstrategie, kommunizieren sie nach innen und aussen, konkretisieren sie mit Massnahmen und setzen sie zielstrebend um.
- Wir halten uns in allen Bereichen an die gesetzlichen Vorgaben.
- Wir haben eine Nachhaltigkeitsbeauftragte bzw. einen Nachhaltigkeitsbeauftragten oder ein Nachhaltigkeitsteam zur Sicherstellung der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsansprüche.
- Wir erfüllen allfällige spezifische Anforderungen von Dachverbänden.

Ort/Datum _____

Unterschrift CEO, Direktorin/Direktor,
Geschäftsführer/Geschäftsführerin

Unterschrift Nachhaltigkeitsbeauftragte/Nachhaltigkeitsbeauftragter
resp. Vorsitzende/Vorsitzender des Nachhaltigkeitsteams



Aufbau:

- Präambel
- Commitments zu den 3 Nachhaltigkeits-Dimensionen
- Unterzeichnung

Beispiel Commitment: 3. Energie & Klima

Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffungs- und Investitionsentscheidungen und reduzieren klimaschädliche Emissionen.

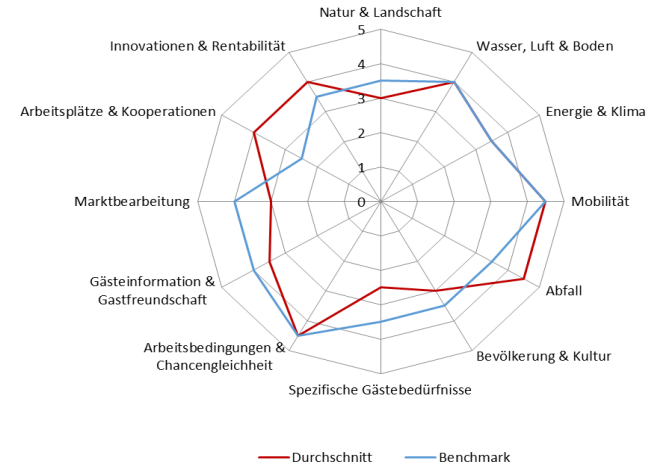
2. Nachhaltigkeits-Check

Ziel: Instrument zur internen, systematischen Beurteilung der eigenen Nachhaltigkeits-Aktivitäten

- Beurteilung anhand der 12 Aspekte aus Commitment – Konkretisierung durch je zwei Teilaspekte
- Hilfestellungen, Grundlage für Massnahmen, keine Minimalvorgaben, ohne Nachweise

2. Nachhaltigkeits-Check

Themenbereich	Commitment	Nachhaltigkeits-Check	Erfüllungsgrad (x einfüllen)					Verbesserungsideen, Bemerkungen	
			1	2	3	4	5		
Umwelt	Natur & Landschaft	1. Wir schützen die Natur und Landschaft durch bewusste Beschaffung und Beschaffungentscheidungen. Wir optimieren unsere Material- und Energieverbräuche. Wir fördern die Biodiversität und den Naturschutz durch geeignete Bepflanzung und Pflege in unserm Gelände.							
	Wasser, Luft & Boden	2. Wir erhöhen die Ressourceneffizienz, insbesondere beim Einsatz von Wasser, Ressourcen und Energie, Luft und Boden.							
	Energie & Klima	3. Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir investieren in energieeffiziente Gebäude und reduzieren unsere Emissionen.							
	Abfall	4. Wir reduzieren den Abfall durch Vermeidung, Reduzierung und getrennte Entsorgung.							
	Mobilität	5. Wir fördern die Mobilität durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir optimieren unsere Material- und Energieverbräuche. Wir fördern die Biodiversität und den Naturschutz durch geeignete Bepflanzung und Pflege in unserm Gelände.							
Gesellschaft	Arbeitsplätze & Kultur	6. Wir fördern die Arbeitsplätze und Kultur durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir investieren in energieeffiziente Gebäude und reduzieren unsere Emissionen.							
	Spezifische Gästebedürfnisse	7. Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir investieren in energieeffiziente Gebäude und reduzieren unsere Emissionen.							
	Arbeitsbedingungen & Chancengleichheit	8. Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir investieren in energieeffiziente Gebäude und reduzieren unsere Emissionen.							
	Gästeförderung & Gastfreundschaft	9. Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir investieren in energieeffiziente Gebäude und reduzieren unsere Emissionen.							
	Arbeitsbedingungen & Chancengleichheit	10. Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir investieren in energieeffiziente Gebäude und reduzieren unsere Emissionen.							
Wirtschaft	Arbeitsplätze & Kultur	11. Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir investieren in energieeffiziente Gebäude und reduzieren unsere Emissionen.							
	Spezifische Gästebedürfnisse	12. Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir investieren in energieeffiziente Gebäude und reduzieren unsere Emissionen.							
	Arbeitsbedingungen & Chancengleichheit	13. Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir investieren in energieeffiziente Gebäude und reduzieren unsere Emissionen.							
	Gästeförderung & Gastfreundschaft	14. Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir investieren in energieeffiziente Gebäude und reduzieren unsere Emissionen.							
	Arbeitsbedingungen & Chancengleichheit	15. Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffung- und Beschaffungentscheidungen. Wir investieren in energieeffiziente Gebäude und reduzieren unsere Emissionen.							



Dimension	Themenbereich	Commitment	Nachhaltigkeits-Check	Erfüllungsgrad (1=trifft nicht zu, 5=trifft völlig zu)					Verbesserungsideen, Bemerkungen
				1	2	3	4	5	
Umwelt	Energie & Klima	3. Wir optimieren den Energieverbrauch durch bewusste Beschaffungs- und Investitionsentscheidungen und reduzieren klimaschädliche Emissionen.	a. Wir minimieren laufend den Energieverbrauch durch Energiesparmassnahmen, insbesondere durch bewusste Investitions- und Beschaffungsentscheide in allen Bereichen (z.B. Bauten, Transportmittel, Produktionsanlagen und -verfahren etc.). b. Wir erhöhen den Anteil an erneuerbaren Energieträgern am gesamten Energieverbrauch und investieren in die klimaschonende Optimierung von Gebäuden, Heizungen, Fahrzeugen und Geräten.						

3. Nachhaltigkeits-Massnahmen

Ziel: Klare und transparente Massnahmen für eine nachhaltigere Tourismusedwicklung

- Nachhaltigkeits-Check als Inspiration und Grundlage für die Bestimmung von Massnahmen
- Level I und Level II: Planung von mindestens drei Massnahmen mit Zuständigkeiten und Terminzielen zu unterschiedlichen Nachhaltigkeits-Aspekten – Umsetzung in den nächsten 24 Monaten
- Level III: Keine Massnahmenplanung notwendig, weil sie Teil der Zertifizierung sind

3. Nachhaltigkeits-Massnahmen: Massnahmenplanung

Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus.

Massnahmenplanung.



Betrieb:
Startdatum der Massnahmen:
Enddatum (spätestens 2 Jahre nach Start):

Massnahmen	Themenbereich	Verantwortliche Person	Zu erledigen bis	Erledigt
1. Massnahme				
2. Massnahme				
3. Massnahme				

4. Nachhaltigkeits-Nachweise

Ziel: Integration und Anerkennung bestehender Nachhaltigkeitsnachweise

- Vielzahl von Nachhaltigkeits-Labels, -Gütesiegel, -Standards, -Zertifizierungen, -Initiativen, -Programme oder -Auszeichnungen mit Engagement in mindestens einem Nachhaltigkeitsbereich
 - «Nachhaltigkeitsnachweise» als umfassender Sammelbegriff
- Berücksichtigung der positiven Entwicklungen, ohne eigenes Kontrollsystem aufzubauen
- Nicht alle Nachweise werden automatisch für Swisstainable anerkannt (wegen grossen Unterschieden): Nachweise müssen Mindestanforderungen genügen

Nachhaltigkeits-Nachweise



Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus.

Manual Nachhaltigkeitsnachweise.

13. Februar 2021, v.0.1.

Kontakt
Schweiz Tourismus
Morgartenstrasse 5a
8004 Zürich
swisstainable@switzerland.com



Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus.

Anerkannte Nachweise Level II.

Direkt anerkannte Nachweise Level II (als Einzelnachweis)

Nachweis	Leistungsträgerkategorie	Hauptthemen	Anerkannt durch
B Corp	allgemein	Nachhaltigkeit	
Bio Hotels	Beherbergung	Umwelt	Green Living
Certified Green Hotel	Beherbergung	Umwelt	Green Living
EMAS	Allgemein	Umwelt	Green Living
EU Ecolabel Tourist Accommodation	Beherbergung/ Camping	Umwelt	Green Living
Goût Mieux	Gastronomie	Regionalität, Bio	
ISO 14001	allgemein	Umweltmanagement, Qualität, KVP	Green Living

Nachweise sind alphabetisch geordnet, weitere Informationen zu den anerkannten Nachweisen finden sie [hier](#)

In Kombination anerkannte Nachweise Level II (mind. 2 Nachweise benötigt)

Nachweis	Leistungsträgerkategorie	Hauptthemen
Act Cleantech	allgemein	Energie
Barrierefreie Schweiz (OK GO)	Tourismusbetriebe	Barrierefreiheit
Blaue Schwalbe	Beherbergung	Umwelt (Lebensmittel, Verkehr, Energie, Abfall, Puzmittel)
Cause We Care	Tourismusbetriebe	Klima, Umwelt
Chaire & George Hotelpartner	Beherbergung	Barrierefreiheit
Culinarium (Gelbe Krone)	Gastronomie	Regionalität der Lebensmittel und angebotenen Gerichte
DGNB Schweiz (SGNI)	allgemein	Gebaute Nachhaltigkeit, Ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte
Echt Entliehene Gastropartner	Gastronomie	Regionalität der Lebensmittel und angebotenen Gerichte
EcoCamping	Camping	Umweltthemen (Energie, Wasser, Abfall, CO2)
EcoCook	Gastronomie	Nachhaltigkeit

13. Februar 2021, v.0.1.

Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus. Anerkannte Nachweise Level II. 1



Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus.

Anerkannte Nachweise Level III.

Nachweise sind alphabetisch geordnet, weitere Informationen zu den anerkannten Nachweisen finden sie [hier](#).

Nachweis	Leistungsträgerkategorie	Hauptthemen	Anerkannt durch
Biosphere Tourism	Tourismusbetriebe	Nachhaltigkeit	GSTC
Dokumentiertes Nachhaltigkeitsmanagement (Bericht)	allgemein	Nachhaltigkeit	
EarthCheck	Tourismusbetriebe	Nachhaltigkeit	GSTC Sustainable Living
EcoEntreprise	allgemein	Nachhaltigkeit Soziale Verantwortung	Sustainable Living
Entreprise Citoyenne Nachhaltiges Unternehmen	allgemein	Qualitätsmanagement Umweltmanagement Soziale Verantwortung	
Green Globe	Beherbergung Tourismusbetriebe	Nachhaltigkeit	GSTC Sustainable Living
Green Key (FEE)	Beherbergung	Umweltmanagement Nachhaltigkeit	GSTC Green Living
Green Sign	Beherbergung	Nachhaltigkeit	
Hostelling International's Quality and Sustainability Standard	Beherbergung	Qualität Nachhaltigkeit	GSTC
Ibex fairstay	Beherbergung	Nachhaltigkeit	Sustainable Living
ISO 9001 / 14001 in Kombination	allgemein	Qualitätsmanagement Umweltmanagement	Green Living
Preferred by Nature Sustainable Tourism	Beherbergung Reiseveranstalter	Nachhaltigkeit	GSTC
TourCert	Beherbergung Tourismusbetriebe	Nachhaltigkeit	GSTC Sustainable Living
Travellers Gold Certification	Beherbergung Reiseveranstalter Reisebüros	Nachhaltigkeit	GSTC Sustainable Living
Unesco Biosphäre	Organisation	Nachhaltigkeit	
Valais Excellence	allgemein	Qualitätsmanagement Umweltmanagement	Green Living

13. Februar 2021, v.0.1.

Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus. Anerkannte Nachweise Level III. 1

Kurze Einführung zu den 3 Levels

Level 1 - committed



Level 2 - engaged



Level 3 - leading



Level I - committed



Betriebe

- ohne Nachhaltigkeits-Zertifizierungen oder Nachhaltigkeits-Nachweise
- Bekenntnis zu einer nachhaltigen Unternehmensführung und nachhaltigen Entwicklung -> «committed»

Anforderungen

- Unterzeichnung Nachhaltigkeits-Commitment
- Ein für die Nachhaltigkeit verantwortliche/s Person oder Team
- Durchführung Nachhaltigkeits-Analyse (Selbstdeklaration) mit Nachhaltigkeits-Check
- Bezeichnung und Umsetzung mind. 3 konkrete Massnahmen

Level II - engaged



Betriebe

- Mit Bekenntnis zu einer nachhaltigen Unternehmensführung und Betrieb ist bereits in Richtung Nachhaltigkeit weiterentwickelt
- Mit einem oder mehreren anerkannten Nachhaltigkeits-Nachweisen -> «engaged»

Konkrete Anforderungen

- Unterzeichnung Nachhaltigkeits-Commitment
- Ein für die Nachhaltigkeit verantwortliche/s Person oder Team
- Durchführung Nachhaltigkeits-Analyse (Selbstdeklaration) mit Nachhaltigkeits-Check
- Einreichen externer Nachweis resp. Kombination von mind. zwei Nachweisen von implementierten Nachhaltigkeits-Aspekten
- Bezeichnung und Umsetzung mind. 3 konkrete Massnahmen

Level III - leading



Betriebe

- Mit Bekenntnis zu einer nachhaltigen Unternehmensführung und Betrieb wird laufend und kohärent in Richtung Nachhaltigkeit weiterentwickelt -> «leading»
- Mit einer anerkannten Nachhaltigkeits-Zertifizierung

Konkrete Anforderungen

- Unterzeichnung Nachhaltigkeits-Commitment
- Ein für die Nachhaltigkeit verantwortliche/s Person oder Team
- Dokumentation eines anerkannten Nachhaltigkeits-Nachweises für Level III
- Optional: Durchführen einer Nachhaltigkeits-Analyse mit Hilfe des Nachhaltigkeits-Checks

Dokumente und Hilfsmittel

www.STnet.ch/swisstainable/



Strategie

Wir sind im Zeitalter der Nachhaltigkeit und keine Destination steht wie die Schweiz für diesen umsichtigen, ressourcen- und umweltschonenden Zeitgeist. Seit jeher achten wir darauf, die Bedürfnisse von Gästen, lokaler Bevölkerung und Umwelt in ein harmonisches Verhältnis zu bringen.

[Mehr erfahren](#) →



Kampagne

Mit der Swisstainable-Kommunikationsoffensive schafft Schweiz Tourismus (ST) Aufmerksamkeit für eine langfristig ausgelegte Nachhaltigkeitsstrategie. Gemeinsam mit der Branche sorgen wir für ein vollumfassend nachhaltiges Reiseerlebnis.

[Mehr erfahren](#) →



Kooperationspartner

Mit folgenden Partnern arbeitet Schweiz Tourismus (ST) an einer nachhaltigen Entwicklung des Reiselandes Schweiz.

[Mehr erfahren](#) →



Toolbox & FAQs

Hier finden Sie die wichtigsten Links, Dokumente sowie Fragen und Antworten zum Nachhaltigkeitsprogramm.

[Mehr erfahren](#) →



Swisstainable Experience Shop

[Mehr erfahren](#) →

Kontakt der Swisstainable-Geschäftsstelle

Bei Fragen zum Nachhaltigkeitsprogramm:
swisstainable@switzerland.com

Link zur Toolbox
<https://www.stnet.ch/de/swisstainable/toolbox/>

Toolbox und Leitfaden

Hier finden Sie die wichtigsten Links, Dokumente sowie Fragen und Antworten zum Nachhaltigkeitsprogramm.

Toolbox

- [Nachhaltigkeitsstrategie](#)
- [Anmeldeportal](#)
- [Leitfaden zum Nachhaltigkeitsprogramm](#)
- [Manual anerkannter Nachweise](#)
- [Glossar](#)

Instrumente

- [Commitment](#)
- [Nachhaltigkeitscheck](#)
- [Massnahmenplan](#)
- [Nachweise Level II](#)
- [Nachweise Level III](#)

Unterlagen in Italienisch ▾

Unterlagen in Englisch ▾



Nachhaltigkeitsprogramm des Schweizer Tourismus.

Leitfaden.

13. Februar, v.0.1

Kontakt

Schweiz Tourismus
Morgartenstrasse 5a
8004 Zürich
swisstainable@switzerland.com

[Link zum Leitfaden](#)

Herzlichen Dank für Eure Aufmerksamkeit!

Bei Fragen, sind wir gerne für Euch da



Prof. Dr. Jürg Stettler

Institutsleiter, Institut für Tourismus und Mobilität ITM

juerg.stettler@hslu.ch

+41 41 228 41 46



Prof. Dr. Fabian Weber

Dozent und Projektleiter, Institut für Tourismus und Mobilität ITM

fabian.weber@hslu.ch

+41 41 228 99 33



Melanie Wyss

Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Tourismus und Mobilität ITM

melanie.wyss@hslu.ch

+41 41 228 22 09